

# Schulbezogenes Netzwerk Wilhelmsburg Lernort Praxis

Die Fähre Wilhelmsburg

REBUS



GHR Stübchenhof Weg

Schule Fährstraße

BI Wilhelmsburg  
BI Wilhelmsburg

Gesamtschule Kirchdorf



Schule Slomanstieg



Gesamtschule Wilhelmsburg

# Zielgruppe

---

- 10 Schülerinnen und Schüler der Klassen 7-9
- die so erhebliche Störungen des Sozialverhaltens erkennen lassen, dass eine reguläre Beschulung trotz Unterstützung durch REBUS nicht möglich ist.
  - die die Schule verweigern oder Ausstiegsverhalten zeigen
  - deren außerschulische Situation einen Hilfebedarf durch den ASD erkennen lässt

# Ziele

---

- Optimierung von Unterstützungsmaßnahmen durch die Bündelung von schulischen und außerschulischen Hilfen
- Vermeidung von auswärtiger Unterbringung
- Reintegration in die Regelschule, Erlangung eines Schulabschlusses bzw. Integration in die Ausbildungsvorbereitung
- Bedarforientierte Anbindung an Hilfen zur Erziehung

# Kooperationspartner und Ressourcen

## Schulen:

■ Gesamtschule Wilhelmsburg	5 WAZ
■ Gesamtschule Kirchdorf	5 WAZ
■ GHR Slomanstieg	3,8 WAZ
■ GHR Fährstraße	3,7 WAZ
■ Schule Stübenhoferweg	5 WAZ
■ Förderschule Willi Kraft	2,5 WAZ

Die insgesamt 25 WAZ werden ab dem 01.08.09 an der Schule Stübenhoferweg gebündelt.

## REBUS

Rebus Wilhelmsburg, 10 Stunden Sonderpädagogik

## Jugendamt

Jugendamt Wilhelmsburg,  
60 FLS als Einzelfallverfügungen (HzE)  
2 Std fester Ansprechpartner für das Projekt

## Ausbildungsträger

Bürgerinitiative Wilhelmsburg

## Jugendhilfeträger

- Die Fähre Wilhelmsburg
- Stiftung Das Rauhe Haus,
- Gangway e.V.,

(Erinnerung: Mittel aus der Lebenswerten Stadt als Ressource?)

# Angebote

---

- Casemanagement
- Tägliches Angebot von 6 Stunden
- Individuelle Entwicklungs- und Förderpläne
- Schulersetzende Maßnahmen
- Schulergänzende Maßnahmen
- Soziales Kompetenztraining
- Elternbildung und Elternberatung
- Beschäftigungsprojekte und Praktika
- Übergangmanagement zur Ausbildungsvorbereitung
- Möglichkeit zur Erlangung des externen Hauptschulabschlusses

# Zugangsvoraussetzungen

---

- Meldeverfahren über Rebus
- Aufnahmeverfahren durch das Casemanagement
- Alle schulischen Unterstützungsmöglichkeiten sind ausgeschöpft worden
- Der Bedarf an Hilfen zur Erziehung sind vom Jugendamt bestätigt

# Dokumentation, Evaluation, wissenschaftliche Begleitung

---

- Das Projekt wird vom DJI wissenschaftlich begleitet
- Falldokumentation
- Projektevaluation (evtl. Regiestelle 2. Chance?)

# Unterschriftenblatt

---

Gesamtschule Wilhelmsburg

Rebus Wilhelmsburg

Gesamtschule Kirchdorf

Jugendamt Wilhelmsburg

GHR Fährstraße

Bürgerinitiative Wilhelmsburg

Schule Stübenhofer Weg

Langner GHR

Förderschule Willi Kraft

Stiftung das Rauhe Haus

GHR Slomanstieg

Gangway e.V.